



**Beleuchtender Bericht zuhanden der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2019**

**Abnahme der Jahresrechnung 2018 für das Politische Gemeindegut**

**Antrag**

Der Gemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen:

Abnahme der Jahresrechnung 2018 mit folgenden Eckwerten:

Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von	Fr.	-9'375'786.55
Investitionsrechnung mit Nettoausgaben im Verwaltungsvermögen von	Fr.	14'477'848.75
Sachwertanlagen des Finanzvermögens	Fr.	3'075'084.39
Bilanz mit einer Summe von	Fr.	340'265'287.84
- Finanzvermögen	Fr.	130'747'150.41
- Verwaltungsvermögen	Fr.	209'518'137.43
- Fremdkapital	Fr.	144'409'447.63
- Eigenkapital	Fr.	195'855'840.21

## **Das Wichtigste in Kürze**

Die Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Zollikon schliesst erfreulich ab. In der Erfolgsrechnung resultiert ein Überschuss von 9,4 Mio. Franken. Die Investitionsrechnung schliesst zwar 1,6 Mio. Franken über Budget, diese Mehrkosten sind aber auf Verschiebungen von Kosten aus dem Vorjahr zurückzuführen.

### **Erfolgsrechnung**

Diverse einmalige Effekte haben zu diesem positiven Ergebnis der Erfolgsrechnung beigetragen: So konnte die Liegenschaft des ehemaligen Kindergartens Unterhueb verkauft werden. Der Verkaufsgewinn (1,2 Mio. Franken) war 2018 nicht budgetiert. Zusätzlich wurde die Gemeinde an der Auflösung einer Hinterlassenschaft (0,9 Mio. Franken) beteiligt. Nicht mehr benötigte Rückstellungen für die Sanierung der Beamtenversicherungskasse (BVK), bei welcher die Lehrkräfte versichert sind, konnten aufgelöst werden (0,3 Mio. Franken). Aus der Altlastensanierung des Zielhanges der ehemaligen Schiessanlage Rehalp in Zürich konnten ebenfalls noch Rückstellungen (0,4 Mio. Franken) aufgelöst werden. Diese Sondereffekte verbesserten das Ergebnis gegenüber dem Budget um 2,8 Mio. Franken.

Die wesentlichen Abweichungen zum Budget liegen bei höheren Steuereinnahmen (5,6 Mio. Franken).

Diverse positive und negative Abweichungen in der Erfolgsrechnung ergeben zusammen eine Ergebnisverbesserung von 1,0 Mio. Franken.

### **Investitionsrechnung**

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 14,5 Mio. Franken um 1,6 Mio. Franken über dem Budget. Dies ist vor allem auf zeitliche Verschiebungen beim Bau des Kindergartens und der Musikschule im Schulhaus Rüterwis (4 Mio. Franken) zurückzuführen. Diese Kosten waren in den Vorjahren budgetiert gewesen. Die Erstellung der Schulcontaineranlage Oescher belastet die Investitionsrechnung um 1 Mio. Franken mehr als dies budgetiert war.

Die Investitionen ins Finanzvermögen lagen mit 3,1 Mio. Franken rund 1,1 Mio. Franken über dem Budget. Die Sanierung des Gebäudes an der Gstadstrasse 23 kostete 2018 rund 1,2 Mio. Franken mehr als budgetiert.

Trotz des sehr guten Ergebnisses sind die finanzpolitischen Zielvorgaben, welche sich der Gemeinderat zur Erreichung eines ausgeglichenen Finanzhaushaltes gesetzt hat, noch nicht eingehalten. Es braucht in den kommenden Jahren weitere Anstrengungen um die Nettoschuld abzubauen und die anstehenden Investitionen (Schwimmbad Fohrbach, Schulhäuser) finanzieren zu können.

Die Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Zollikon schliesst bei einem Gesamtertrag von 181,4 Mio. Franken und einem Gesamtaufwand von 172,0 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von 9,4 Mio. Franken. Das Ergebnis ist damit um 10,5 Mio. Franken besser als budgetiert. Der Überschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich auf 195,9 Mio. Franken erhöht.

Im Vergleich zum Budget sind neben dem um 1,8 Mio. Franken tieferen Aufwand auch die Einnahmen um 8,7 Mio. Franken höher als budgetiert.

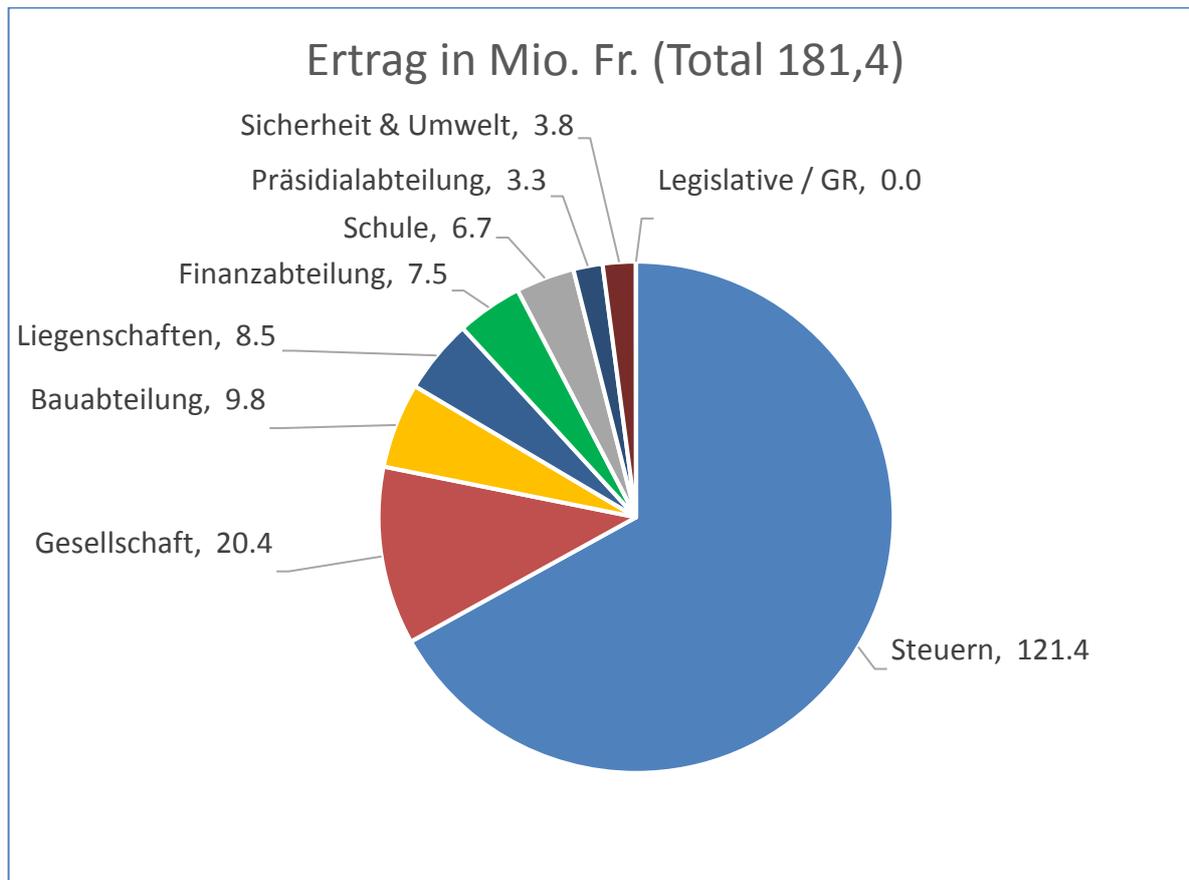
Im Rechnungsjahr 2018 sind einige **Sondereffekte** verbucht, welche spürbaren Einfluss auf das Jahresergebnis hatten. So wurde die Gemeinde bei der Auflösung einer Hinterlassenschaft (0,9 Mio. Franken) beteiligt. Es konnten auch vorgeschriebene Rückstellungen für Sanierungsmassnahmen der BVK (0,3 Mio. Franken) aufgelöst werden. Die nicht mehr benötigte Rückstellung für die Atlas- tensanierung des ehemaligen Zielhangs der Schiessanlage Rehalp (0,4 Mio. Franken) konnte ebenfalls aufgelöst werden. Der Verkauf der Kindergarten-Liegenschaft in der Unterhueb ergab einen nicht budgetierten Verkaufsgewinn von 1,2 Mio. Franken. Diese einmaligen Sondereffekte verbesserten das Rechnungsergebnis gegenüber dem Budget um 2,8 Mio. Franken.

Für 2018 waren Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen im Betrag von 12,9 Mio. Franken geplant. Effektiv ausgegeben wurden 14,5 Mio. Franken. Durch den positiven Rechnungsabschluss der Erfolgsrechnung konnten alle Investitionen finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad für 2018 lag bei 153%.

Der gute Rechnungsabschluss hat zusammen mit der vollständigen Eigenfinanzierung der Investitionen die Situation bei der Nettoverschuldung vorübergehend entlastet. Zollikon vermag aber trotzdem noch kein Nettovermögen auszuweisen. Die Nettoschuld pro Kopf lag per Stichtag 31. Dezember 2018 bei 310 Franken im Vergleich zu 940 Franken im 2017.

Die finanzielle Situation wird im 2019 durch die korrekte Zuteilung von Liegenschaften zwischen dem Finanz- und dem Verwaltungsvermögen belastet. Die Umteilungen wurden von der Gemeindeversammlung am 6. Dezember 2018 beschlossen. In naher Zukunft werden anstehende Investitionen in die Schulhäuser und das Schwimmbad Fohrbach die Rechnungen belasten. Damit der Haushalt mittelfristig ausgeglichen ist, müssen in den kommenden Jahren weitere Anstrengungen unternommen werden. Die finanzpolitischen Ziele werden bis zum Budget 2021 ohne weitere Eingriffe in die Ausgaben- und Einnahmenpolitik nicht erreicht.

## Ertrag in der Erfolgsrechnung



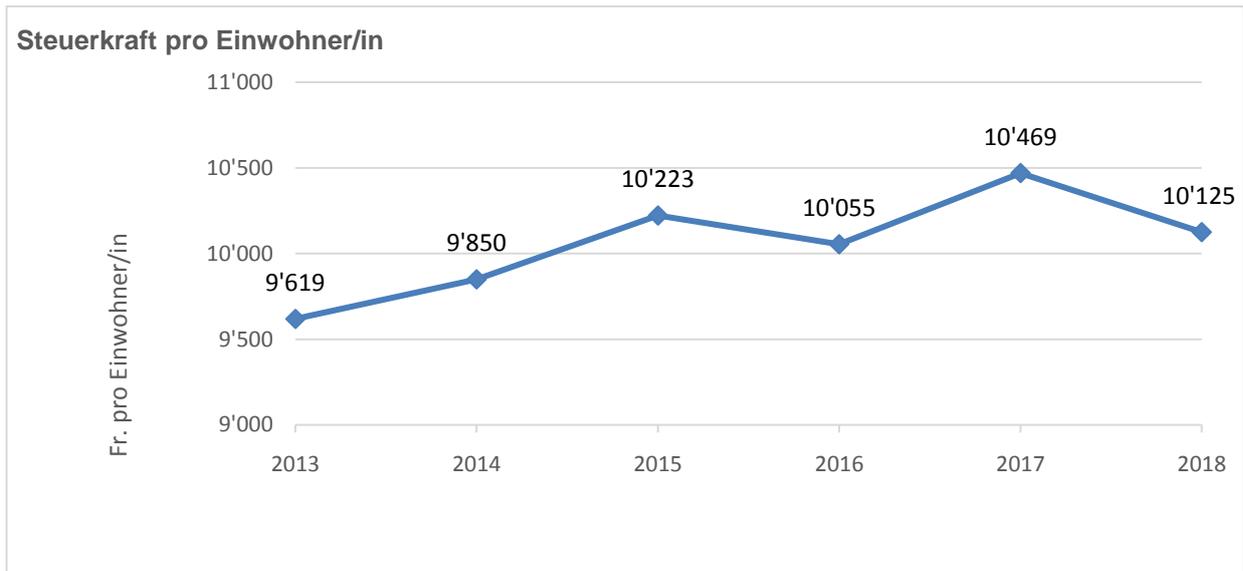
## Steuererträge

Steuererträge in Mio. Franken	RE 2015	RE 2016	RE 2017	BU 2018	RE 2018
Ordentliche Steuern	94,4	98,4	96,9	103,8	100,1
Ordentliche Steuern Vorjahre	12,6	10,8	13,1	10,2	15,6
Quellensteuern	1,1	4,0	4,4	1,0	1,2
Grundstückgewinnsteuern	10,4	11,0	10,3	9,0	10,1
Andere Steuern	-0,6	-7,1	-2,4	-8,2	-5,6
<b>Total</b>	<b>117,9</b>	<b>117,1</b>	<b>122,3</b>	<b>115,8</b>	<b>121,4</b>

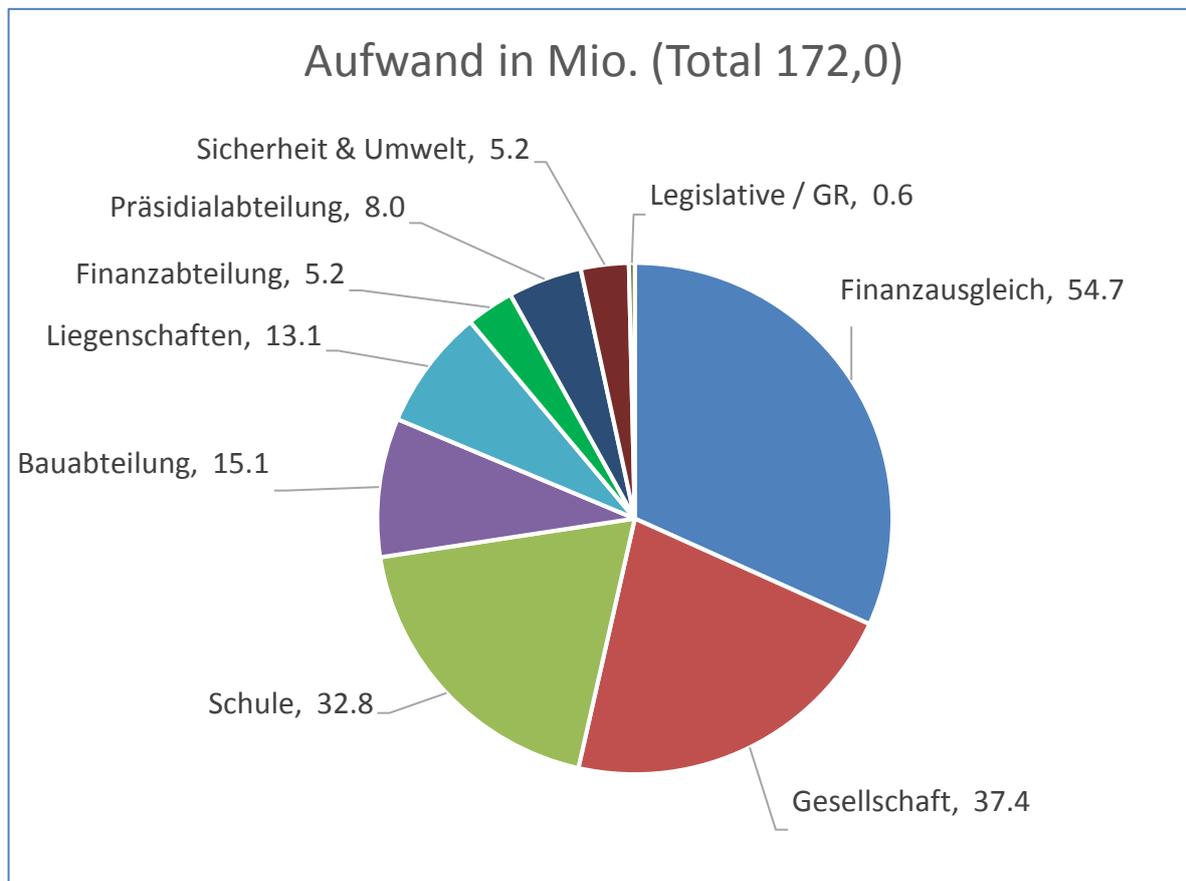
Der Steuerertrag der ordentlichen Steuern liegt nur leicht über den Einnahmen 2017. Ausgehend vom Ergebnis 2016 und der Steuerfusserhöhung wurde eine höhere Zunahme erwartet. Die Erträge aus den Steuern Vorjahre sind weiterhin sehr hoch.

## Steuerkraft

Die Steuerkraft zeigt auf, wie hoch die Steuereinnahmen pro Einwohner sind, wenn ein Steuerfuss von 100% erhoben würde. Dieser Wert wird für Vergleiche über die Jahre verwendet, da der Steuerfuss nicht berücksichtigt wird. Die Steuerkraft wird auch zur Berechnung des Finanzausgleichsbeitrages verwendet. Die durchschnittliche Steuerkraft in Zollikon schwankt in den letzten Jahren leicht. Sie liegt zwischen 10'000 und 10'500 Franken pro Einwohner/in. Der Durchschnitt im Kanton Zürich lag 2017 bei 4'136 Franken.



## Aufwand in der Erfolgsrechnung



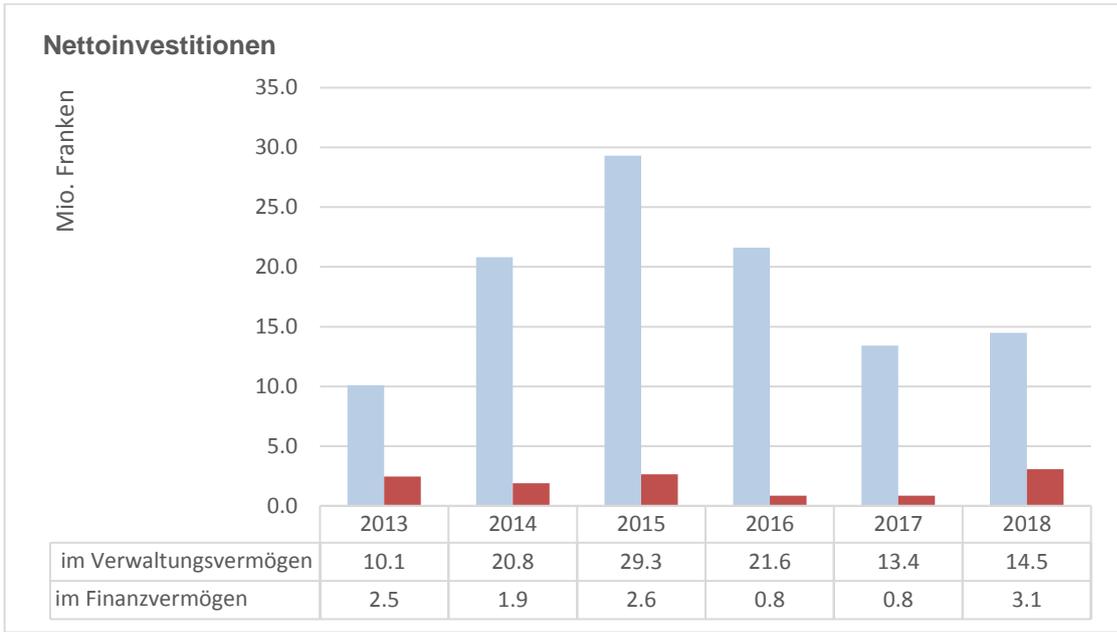
## Investitionen

### Im Verwaltungsvermögen

Von den für 2018 geplanten Nettoinvestitionen von 12,9 Mio. Franken wurden im Verwaltungsvermögen effektiv 14,5 Mio. Franken (112,4%) realisiert. Beim Bau der Schulanlage Rüterwis kam es zu Verzögerungen in der Rechnungstellung 2017. So wurden 2017 rund 5,3 Mio. Franken weniger fakturiert als damals budgetiert. Dies wurde 2018 durch 4 Mio. Franken höhere Ausgaben wieder ausgeglichen.

### Im Finanzvermögen

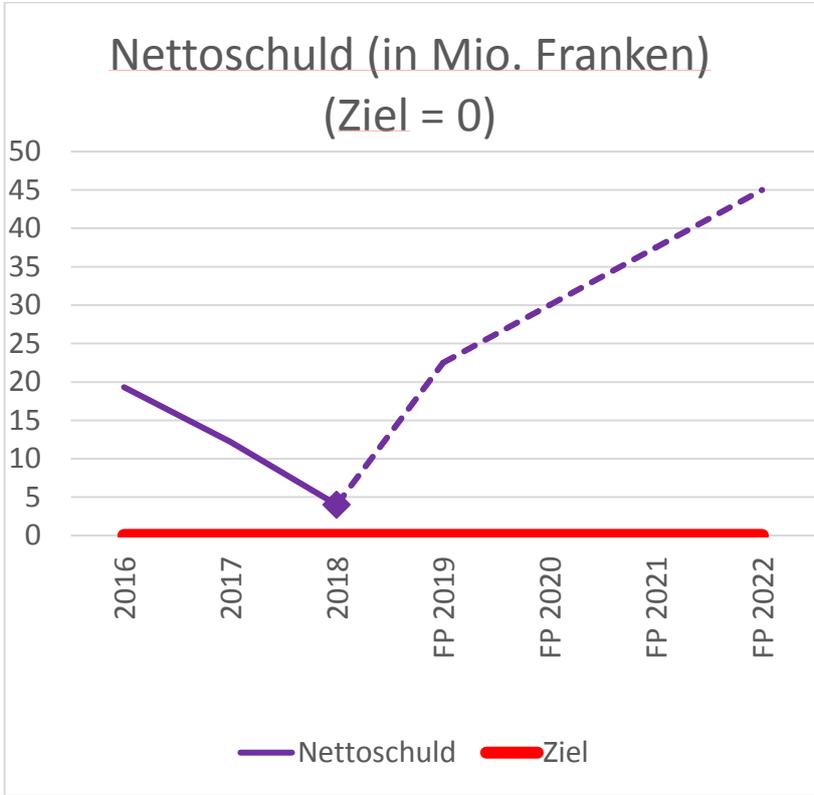
Im Finanzvermögen war 2018 die grösste Ausgabenposition die Sanierung der Liegenschaft Gstadstrasse 23 (2,2 Mio. Franken). Des Weiteren waren der Ersatz der Heizung und die Sanierung des Dachs an der Sennhofstrasse 86 (0,4 Mio. Franken) die grösste Einzelposition.



**Finanzielle Kennzahlen**

Der Gemeinderat hat für drei finanzielle Kenngrößen Zielwerte festgelegt:

**Nettoschuld (in Mio. Franken)**

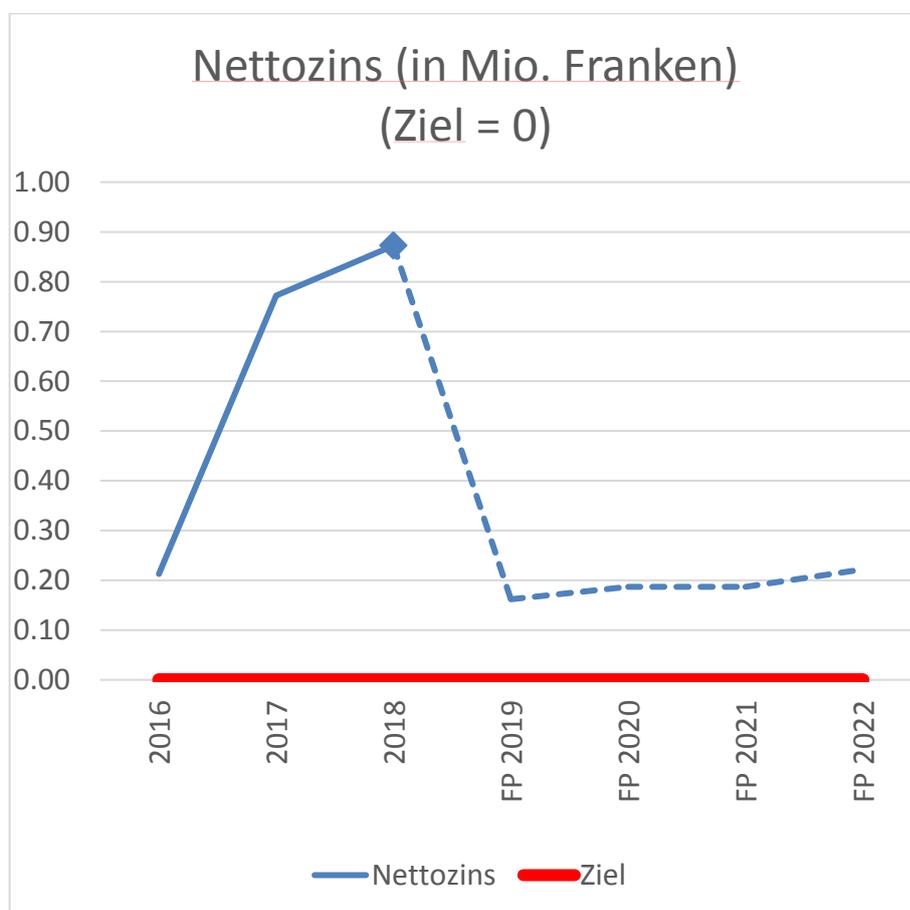


Für die Nettoschuld hat der Gemeinderat eine Bandbreite von  $\pm 30$  Mio. Franken festgelegt. Dieses Zielband soll bis zum Budget 2021 erreicht werden. Die aktuelle Nettoverschuldung pro Einwohner/in beträgt Ende 2018 neu 310 Franken. Das entspricht einer geringen Verschuldung. Die Nettoschuld wird sich in naher Zukunft durch die anstehenden Investitionen wieder erhöhen.

Per Ende 2018 hatte die Gemeinde Bankschulden in Form von Krediten in der Höhe von 80 Mio. Franken.

### Netto Zinsaufwand (in Mio. Franken)

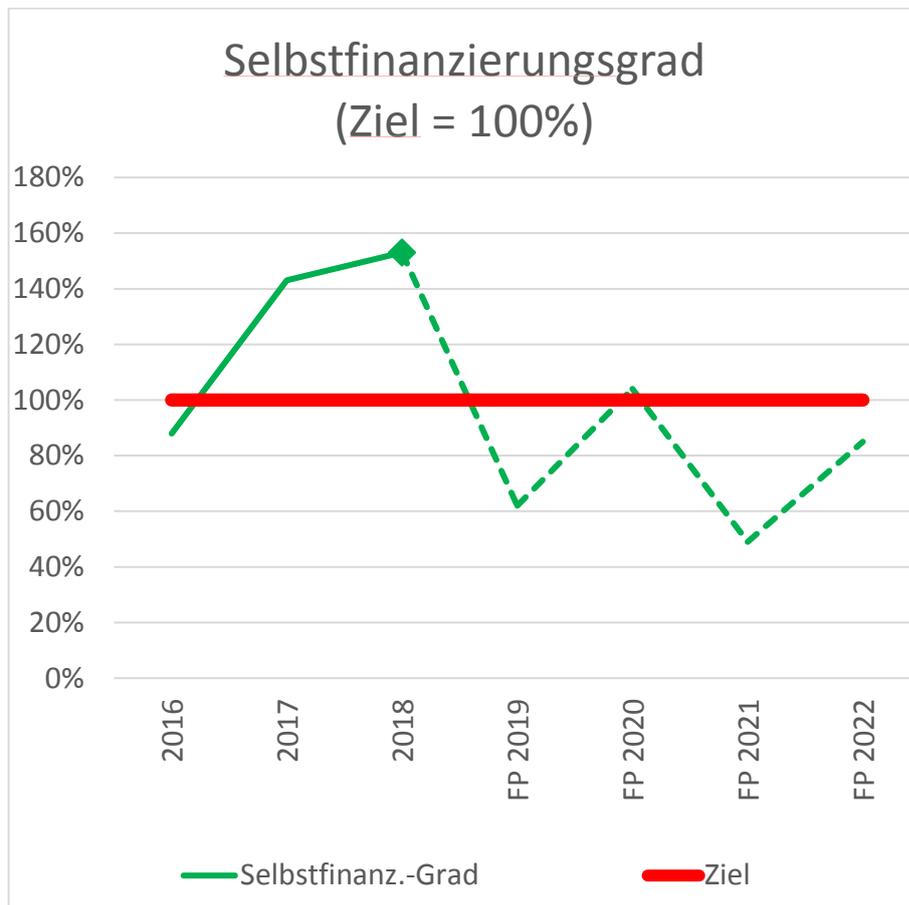
Der Netto-Zinsaufwand zeigt, wie hoch der Aufwand für Schuldzinsen ist. Die Zinseinnahmen werden von den Zinsaufwänden abgezogen. Andere Einnahmen, wie Erträge aus Liegenschaften, werden nicht berücksichtigt.



Solange die Zinsen auf den Finanzmärkten tief sind, ist die aktuelle Nettozinsbelastung tragbar.

## Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, wie gross der Anteil an Investitionen ist, welcher aus den erwirtschafteten Mitteln im Rechnungsjahr finanziert werden konnte. Da bei den Investitionen über die Jahre immer gewisse Schwankungen auftreten, muss der Selbstfinanzierungsgrad über eine längere Dauer betrachtet werden.



## Finanzielle Situation

Trotz des guten Rechnungsergebnisses sind die finanziellen Zielsetzungen noch nicht erreicht. Es werden weiterhin grosse Anstrengungen nötig sein, um die kommenden Investitionen (z. B. Schwimmbad Fohrbach, Schulhäuser) finanzieren zu können. Auf weitere Anstrengungen in der Ausgaben- und Einnahmenpolitik könnte nur verzichtet werden, wenn auf die künftigen Investitionen verzichtet würde.

## Erwägungen

Der positive Abschluss der Jahresrechnung ist sehr erfreulich. Damit können, wie im Finanzplan vorgesehen, Schulden abgebaut werden. Trotzdem sind weiterhin Anstrengungen notwendig, um die Zielsetzungen bei den Finanzen zu erreichen.

## **Empfehlung**

Der Gemeinderat empfiehlt, die Vorlage zu genehmigen.

## **Aktenauflage und Website Gemeinde Zollikon**

- Jahresrechnung 2018
- Jahresrechnung 2018 gekürzt
- Fakten und Zahlen 2018 mit ausführlichen Angaben zu Aufwänden und Erträgen sowie zahlreichen weiteren Statistiken zu den Dienstleistungen der Gemeinde.

Zollikon, im April 2019

**Gemeinderat Zollikon**